

Geplantes Programm

Die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN – Wie kann die sozial-ökologische Transformation auf globaler Ebene gelingen?

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Dienstag, 30. Mai – Freitag, 2. Juni 2023
- Seminarnummer:** 23/04/221 (WbG)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Dr. Karsten Pieper, Soziologe
- Teilnahmegebühr:** 70,00 € für Seminar, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Das Seminar beschäftigt sich mit den im Jahr 2015 von den Vereinten Nationen (UN) verabschiedeten Zielen für nachhaltige Entwicklung. Insgesamt wurden 17 Ziele festgelegt, die bis zum Jahr 2030 umgesetzt werden sollen. Hierzu zählen zum Beispiel keine Armut, kein Hunger, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, menschenwürdige Arbeit und Maßnahmen zum Klimaschutz. Die Teilnehmenden lernen im Rahmen dieses Seminars die 17 Nachhaltigkeitsziele und ihre Bedeutungen kennen und diskutieren die damit verbundenen Herausforderungen und Umsetzungsmaßnahmen auf globaler Ebene. Wenn die Ziele erreicht werden sollen, braucht es eine sozial-ökologische Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. Das Seminar geht somit auch der Frage nach, wie wir unsere Gesellschaft, unser Wirtschaftssystem und unseren Lebensstil so gestalten können, dass die ökologischen Grenzen unseres Planeten respektiert werden, ohne dass dies zu Lasten von sozialer Gerechtigkeit oder erzielte Wohlstandsgewinne geht. Das Verhältnis von Wirtschaft, Wachstums und Nachhaltigkeit wird dabei ebenso zu beleuchten sein wie die Rolle von Unternehmen im Prozess der sozial-ökologischen Transformation unserer Welt.

Wie können verschiedene Akteure wie Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammenarbeiten, um eine erfolgreiche Transformation zu erreichen? Wie kann solch großer globaler Transformationsprozess demokratisch gestaltet werden und welchen Beitrag kann jede*r Einzelne leisten? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Seminars.

Ziele:

- Wissensvermittlung über die 17 Nachhaltigkeitsziele unter Berücksichtigung ihrer globalen Umsetzung
- Intensive und kritische Auseinandersetzung mit der sozial-ökologischen Transformation und ihren unterschiedlichen Dimensionen (ökologisch, ökonomisch und sozial)
- Erkennen und Verstehen globaler Herausforderungen in der Umsetzung und Gestaltung der sozial-ökologischen Transformation
- Erarbeitung individueller Handlungspotenziale und -perspektiven für die Mitgestaltung der sozial-ökologischen Transformation
- Stärkung des individuellen Verantwortungsbewusstseins in den Bereichen der 17 Nachhaltigkeitsziele

Programmablauf:

Dienstag, 30. Mai 2023

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Begrüßung und Vorstellung der Arbeit des Hauses <i>Plenum</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 17.00 Uhr	Dr. Karsten Pieper Erläuterung des Programmablaufs, Vorstellungsrunde <i>Plenum</i>
17.00 - 17.30 Uhr	Pause
17.30 - 18.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Einführung in die Thematik: Die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN und die sozial-ökologische Transformation – Was ist das eigentlich? <i>Einzelarbeit, Mindmapping</i>
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Gemeinsames Kennenlernen <i>Biografisches Partnerinterview</i>

Mittwoch, 31. Mai 2023

8.00 Uhr Frühstück

9.00	-	10.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Die 17 Nachhaltigkeitsziele Teil I: Von „Keine Armut“ bis „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ <i>Impuls, Gruppenarbeit, Diskussion</i>
10.30	-	11.00 Uhr	Pause
11.00	-	12.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Die 17 Nachhaltigkeitsziele Teil II: Von „Weniger Ungleichheiten“ bis „Globale Partnerschaften“ <i>Impuls, Gruppenarbeit, Diskussion</i>
		12.30 Uhr	Mittagessen
		14.30 Uhr	Kaffee
15.00	-	16.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Meine Nachhaltigkeitsziele: In welchem Bereich kann ich einen Beitrag für mehr Nachhaltigkeit leisten? <i>Walk-to-talk, situative Gespräche</i>
16.30	-	17.00 Uhr	Pause
17.00	-	18.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Nachhaltiger Konsum? „Das Geschäft mit der Nachhaltigkeit“ <i>Medieneinsatz, Diskussion</i>
		18.30 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 1. Juni 2023

8.00 Uhr Frühstück

9.00	-	10.30	Uhr	Dr. Karsten Pieper
				Wachstum ohne Grenzen? Das Verhältnis von Wirtschaft, Wachstum und Nachhaltigkeit
				<i>Impuls, Medieneinsatz, Diskussion</i>
10.30	-	11.00	Uhr	Pause
11.00	-	12.30	Uhr	Dr. Karsten Pieper
				Die sozial-ökologische Transformation: Vor welchen Herausforderungen stehen wir politisch und gesellschaftlich?
				<i>Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion</i>
		12.30	Uhr	Mittagessen
		14.30	Uhr	Kaffee
15.00	-	16.30	Uhr	Dr. Karsten Pieper
				Die sozial-ökologische Transformation: Wie kann sie auf globaler Ebene gelingen? Die Beispiele Klima, Energie, Konsum und Mobilität
				<i>Gruppenarbeit</i>
16.30	-	17.00	Uhr	Pause
17.00	-	18.30	Uhr	Dr. Karsten Pieper
				Die sozial-ökologische Transformation: Wie kann sie auf globaler Ebene gelingen? Die Beispiele Klima, Energie, Konsum und Mobilität
				<i>Gruppenarbeit, Präsentation im Plenum</i>
		18.30	Uhr	Abendessen

Freitag, 2. Juni 2023

8.00 Uhr Frühstück

9.00 - 10.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper	Die sozial-ökologische Transformation – Eine motivierende Zielperspektive formulieren: Welchen Beitrag kann ich unter Berücksichtigung meiner Lebensumstände leisten? <i>Impuls, Einzelarbeit</i>
10.30 - 11.00 Uhr	Pause	
11.00 - 12.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper	Fortsetzung: Eine motivierende Zielperspektive formulieren: Welchen Beitrag kann ich unter Berücksichtigung meiner Lebensumstände leisten? <i>Gruppenarbeit, Präsentation im Plenum</i>
12.30 Uhr	Mittagessen	
13.00 - 14.00 Uhr	Dr. Karsten Pieper	Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen <i>Feedbackrunde</i>
14.00 Uhr	Abreise	

Veranstalter*in:

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@akademie-am-toensberg.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.akademie-am-toensberg.de



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Einlassvorbehalt:

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.



Dachverband:

wertev
p
politisch
bilden Mitglied der
AKSB.de

Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB).